

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **57 (1970)**

Heft 1: **Die Schule als Ort der Geschlechter-Erziehung**

PDF erstellt am: **28.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gemeinde Altdorf

Gesucht werden für die Gemeindeschulen Altdorf

Primarlehrer(innen)

Kindergärtnerinnen

Eintritt: Schulbeginn Herbst 1970.

Besoldung: Gemäß kant. Besoldungsgesetz für die Lehrerschaft.

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen, Lebenslauf etc. zu richten an:

Herrn Hans Frei, Schulratspräsident, Hochhaus, 6460 Altdorf, Telefon 044 - 2 13 13, der auch weitere Auskünfte erteilt.

Primarschule Netstal (Kt. Glarus)

Auf Beginn des Schuljahres 1970 (20. April) sind an unserer Schule folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

2 Lehrstellen

an der Primarschule

1 Lehrstelle

an der Arbeits- und Hauswirtschaftsschule (im Vollamt)

Anmeldungen sind unter Beilage der üblichen Ausweise zu richten an den Schulpräsidenten Dr. med. Walter Blumer, 8754 Netstal, Tel. 058 - 5 28 46, ab 20. Dezember 058 - 4 50 93, ab 18 Uhr.

Primarschule Frenkendorf BL

Infolge Rücktritts und Pensionierung bisheriger Stelleninhaber sowie für die auf das Schuljahr 1970/71, das am 13. April 1970 beginnt, neu-geschaffenen Lehrstellen suchen wir

1 Lehrer

für die Oberstufe (Sekundar)

1 Lehrer(in)

für die Mittelstufe

1 Lehrerin

für die Unterstufe

Besoldung (inkl. Teuerungs- und Ortszulagen):

Verheiratete Lehrer: Oberstufe Fr. 20 390.— bis Fr. 28 070.—; Mittelstufe Fr. 19 553.— bis Fr. 26 735.— plus Familienzulage und je Kind Fr. 702.—.

Ledige Lehrer: Oberstufe Fr. 19 823.— bis Fr. 27 503.—; Mittelstufe Fr. 18 986.— bis Fr. 26 168.—.

Lehrerinnen: Fr. 18 155.— bis Fr. 25 037.—.

Frenkendorf (Realschulort) — eine aufstrebende, von Lärm und unreiner Industrieluft verschonte Landgemeinde (5000 Einwohner) — liegt 3 km von Liestal (Gymnasium und Seminar), bzw. 12 km von Basel entfernt.

Anmeldungen mit handgeschriebenem Lebenslauf, Zeugnissen und Foto sind bis zum 15. Januar 1970 zu richten an den Vizepräsidenten, Herrn Emil Dill, Niederschönthalstraße 7, 4402 Frenkendorf.

Primarschulpflege Frenkendorf

Inserate

in der Schweizer Schule

haben immer

Erfolg

Collège Catholique St. Gingolph, Vs. (Genfersee)

(Lehrerkongregation der Maristen)

sucht

Klassenlehrer für Französisch

auf Beginn des Schuljahres 1970/71 (Ostern)

Schultyp: Welschlandjahr für 14- bis 16jährige Deutschschweizer.

Der Bewerber könnte auch in der Internatserziehung tätig sein.

Bewerbungen sind zu richten an:
Direction Collège Catholique,
1898 St. Gingolph Vs.

Primarschule Ettingen Baselland

Stellenausschreibung

Auf den Beginn des Schuljahres 1970/71 suchen wir

2 Lehrer

für unsere Mittelstufe.

Die Besoldung, die Kinder- und die Alterszulagen sind gesetzlich geregelt. Ortszulage.

Handschriftliche Offerten mit Lebenslauf und Lichtbild sowie den üblichen Zeugnissen sind an den Präsidenten der Schulpflege, 4107 Ettingen, zu richten.

tvschweizer fernsehen

Beim Fernsehen der deutschen und rätoromanischen Schweiz ist die Stelle eines(r)

Sachbearbeiters (in) Schulfernsehen

frei.

Wir wünschen uns einen Mitarbeiter — oder eine Mitarbeiterin —, welche(r) gute praktische Erfahrungen aus dem Bereiche der Volksschule, der Berufsschule oder der Mittelschule mitbringt. Neben der Freude an redaktioneller Arbeit in bezug auf Sendungen und Begleitmaterial sollen Teamführung und organisatorische Aufgaben als angenehme Pflichten empfunden werden.

Besonders willkommen sind uns Bewerber, die das Schulfernsehen als reine Dienstleistung gegenüber der Schule, bzw. den Lehrern, betrachten. Wir wünschen keinen Schulflüchter, sondern suchen jemanden, dessen Ehrgeiz es ist, in anderer Art als in der Schulstube für seine Kollegen zu arbeiten.

Fordern Sie bitte beim Personaldienst im Studio Seebach, Telefon 051 - 60 22 00, die Bewerbungsformulare an, und senden Sie diese möglichst bald ein.

Balterswil TG

Wegen Erreichung der Altersgrenze des bisherigen, langjährigen Lehrers suchen wir einen

Abschlußklassenlehrer

an die Lehrstelle in der aufstrebenden Gemeinde Balterswil, evtl. einen Primarlehrer, der die Kurse für Abschlußklassen besuchen möchte.

Die Schulgemeinde Balterswil, Bichelsee und Steig sind im Begriff, ein neues Schulzentrum für die Sekundar- und Abschlußklassenschule zu planen, das bis Frühjahr 1973 bezogen werden soll.

Einem initiativen Lehrer, der mit Freude an einer zeitgemäßen und überzeugenden Organisation von Neubau und Einrichtung einer Abschlußklasse mitarbeiten möchte, bietet sich hier eine nicht alltägliche Gelegenheit.

Balterswil liegt ca. 5 Autominuten von der neuen Autobahn Wängi—Wil—St. Gallen entfernt.

Eintritt im Frühling 1970 oder nach Vereinbarung. Eine schöne, geräumige und preisgünstige Wohnung steht zur Verfügung. Nebst der Besoldung nach kant. Gesetz wird eine ansehnliche Ortszulage ausgerichtet.

Wir bitten die Bewerber um Mitteilung an den Präsidenten, O. Niederberger, Pfr., 8363 Bichelsee TG, Telefon 073 - 4 37 02.

Die Abschlußklassenvorsteherchaft
Balterswil-Bichelsee-Steig-Wallenwil



Kirchenglocken-Läutmaschinen

Pat. System MUFF. Neuestes Modell mit automatischer Gegenstromabbremung, praktisch geräuschlos funktionierend. 45jährige Erfahrung.

Johann Muff AG, 6234 Triengen
Telephon (045) 3 85 20



**Berücksichtigen
Sie bitte unsere
Inserenten!**

Primarschule Reinach BL

Wegen der Schaffung einer Beobachtungsklasse und der Neubesetzung von Lehrstellen suchen wir auf Beginn des neuen Schuljahres am 13. April 1970

3 Primarlehrer oder Lehrerinnen

(für die Mittelstufe)

1 Lehrer oder Lehrerin

(für die Beobachtungsklasse der Primarschule)

Besoldung: die im Kanton gesetzlich festgelegte Besoldung plus Teuerungs-, Kinder- und Ortszulagen. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Bewerber erhalten auf Grund ihrer Angaben eine genaue Lohnberechnung.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf und Studienausweisen, evtl. auch über die bisherige Lehrtätigkeit, nebst einem Arzteugnis sind bis zum 15. Januar 1970 erbeten an Herrn A. Feigenwinter, Präsident der Schulpflege, 4153 Reinach BL, Telefon 061 - 76 43 02.

Aargauisches Lehrerseminar Wettingen

Aargauisches Lehrerseminar Wohlen

Auf Beginn des Schuljahres 1970/71 sind folgende

Hauptlehrerstellen

zu besetzen:

1. **Geographie** in Verbindung mit Biologie oder Chemie (Wettingen)
2. **Pädagogik und Psychologie** (Nebenfächer Religionsgeschichte/Philosophie) (Wettingen und Wohlen).

Bewerber mit abgeschlossenem Hochschulstudium wenden sich für Auskunft und Bezug der Anmeldeformulare an die Seminardirektion 5430 Wettingen, Telefon 056 - 6 76 20.

Anmeldungen sind bis 15. Januar 1970 einzureichen.

Aarau, den 2. Dezember 1969

Aarg. Erziehungsdepartement

Katholische Primarschule Gossau SG

Auf das Schuljahr 1970/71 suchen wir einen

Abschlußklassenlehrer

sowie eine

Turn- und Sportlehrerin

für das Mädchenturnen.

Es besteht die Möglichkeit der Übernahme einiger Hauswirtschafts-Unterrichtsstunden.

Die Besoldungen richten sich nach den auf das Jahr 1970 inkraft tretenden Ansätzen der kantonalen Lehrerbesoldungsordnung; dazu kommen die Ortszulagen.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen (Zeugnis, Lebenslauf, Foto usw.) sind an den Schulratspräsidenten Herrn Dr. A. Häfliger, Fliederstraße 13, 9202 Gossau, zu richten.

Primarschule Netstal (Kt. Glarus)

Infolge Wegzug wird an unserer Primarschule auf das Frühjahr 1970 (20. April) eine

Lehrstelle

frei.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulpräsidenten Dr. med. Walter Blumer, 8754 Netstal. Tel. 058 - 5 28 46.

Einwohnergemeinde Menzingen — Stellenausschreibung

Lehrstelle für Schule in Finstersee

Auf Beginn des Schuljahres 1970/71 (ca. 20. April oder nach Übereinkunft) suchen wir einen

Lehrer oder eine Lehrerin

für die Gesamtschule der 1. bis 5., evtl. 1. bis 4. Primarklasse mit 20 bis 25 Kindern. Wohnung in neuem Schulhaus an ruhiger Lage im Feriendorf am Fuße des Gottschalkenberg 769 m ü. M. Gute Zufahrtswege. Besoldung mit Sozial- und Teuerungszulagen und Pensionskasse nach kantonalem Gesetz.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an Herrn Einwohner- und Schulratspräsident Adolph Schlumpf, 6313 Menzingen (Telefon 042 - 52 12 54).

6313 Menzingen, 4. Dezember 1969

Einwohnerrat Menzingen

Dorfschule Obereg

Infolge Wahl des bisherigen Stelleninhabers an unsere Abschlußklasse suchen wir auf Frühling 1970

Primarlehrer oder Primarlehrerin

für die Mittel- oder Oberstufe.

Wir bieten angenehmes Arbeitsklima und zeitgemäße Besoldung (kantonale Regelung) mit Treueprämien.

Senden Sie Ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen bitte bis 31. Januar 1970 an Dr. med. Roman Werschler, Schulratspräsident, 9413 Obereg, der Ihnen gerne jede weitere Auskunft erteilt.



Schulgemeinde Beckenried

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

unser schulfreundliches Dorf sucht auf Ostern 1970, evtl. auf den Herbst 1970

zwei tüchtige Lehrkräfte

für die Ausweichklasse 1./2. und für die 4. Klasse. Die neu zu schaffende Ausweichklasse wird 20 bis 24 Schüler zählen.

Wir haben ein hübsches, gut eingerichtetes Schulhaus in ruhiger Lage. Unsere aufgeschlossene Schulbehörde bejaht und unterstützt die Arbeit der Schule.

Die Besoldung ist gut, auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Beckenried, ein bekannter Sommer- und Winterkurort (Klewenalp), liegt 15 Autominuten von Luzern entfernt.

Wir freuen uns, Sie in unsern Kollegenkreis aufzunehmen. Ihre Anmeldung richten Sie an das Schulpräsidium, 6375 Beckenried.

Die Lehrerschaft von Beckenried



Gemeindeschulen Tuggen SZ:

Wir suchen auf Frühjahr 1970

1 Lehrerin

für die Mittelstufe

2 Kindergärtnerinnen

Besoldung gemäß kantonaler Besoldungsverordnung.

Bewerberinnen wollen ihre handgeschriebene Anmeldung unter Beilage des Lebenslaufes und der Zeugnisse an den Schulpräsidenten, Herrn Gemeinderat Viktor Buner, Gäbli, 8856 Tuggen, einreichen, der auch gerne telefonische Auskunft gibt (Tel. 055 - 8 72 72 G, 8 71 91 P).

Die Gemeinde Schwyz

sucht auf Beginn des Schuljahres 1970/71 (10. April 1970)

eine Werkschullehrerin

für eine Mädchen-Werkklasse in Schwyz

einen Primarlehrer

für die 5. Klasse Knaben in Ibach-Schwyz

einen Primarlehrer

für die Gesamtschule Haggen ob Schwyz

einen Turnlehrer

Besoldungen nach der kant. Verordnung, zuzüglich Ortszulagen.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen inkl. Foto sind erbeten an den Schulratspräsidenten der Gemeinde Schwyz, Herrn Josef Lenzlinger, Oberfeld, 6430 Schwyz, Telefon 043 - 3 32 78, der auch weitere Auskünfte erteilt.

Der Schulrat Schwyz

Stellenausschreibung

Auf Beginn des Schuljahres 1970/71 sind an den Mittelschulen des Kantons Luzern folgende Rektorate zu besetzen:

Rektorat der im Herbst 1970 neu zu eröffnenden Mittelschule in Hochdorf

Diese neue untere Mittelschule (Progymnasium) im Seetal wird ein Gymnasium von vier und eine Realschule von drei Jahren umfassen. Der Rektor wird maßgeblich am Aufbau der Schule und an der Gestaltung von Neubauten beteiligt sein.

Rektorat der Unterstufe der Kantonsschule Luzern

Nachdem die bisherigen Amtsinhaber neue Aufgaben übernommen haben, sollen die beiden Unterstufen (Gymnasium und Realschule) nach einer neuen Konzeption unter einem Rektor geführt werden. Der Rektor wird maßgeblich an den laufenden Bestrebungen zur Reform der Unterstufe beteiligt sein.

Rektorat der Mittelschule in Willisau

Zufolge Rücktritts des bisherigen Stelleninhabers ist das Rektorat dieser unteren Mittelschule, die ein Gymnasium und eine Realschule von je vier Jahren umfaßt, neu zu besetzen. Die Baubewilligung für ein neues Schulgebäude liegt vor; für später ist ein Ausbau zur Maturitätsschule beschlossen.

Für die Stellen kommen in erster Linie Mittelschullehrer mit abgeschlossener Hochschulbildung (Diplom für das höhere Lehramt, Doktorat, Lizenziat) in Betracht.

Bewerbungen sind bis zum **15. Januar 1970** an das Erziehungsdepartement des Kantons Luzern, Sempacherstraße 10, 6002 Luzern, zu richten.

Erziehungsdepartement des Kantons Luzern

Die Schulgemeinde

Stans NW

sucht folgende Lehrkräfte:

auf Frühling 1970 mit Beginn am 12. April

eine Lehrerin für die erste Klasse Primarschule

auf Herbst 1970 mit Beginn am 23. August

einen Sekundarlehrer sprachlich-historischer Richtung

eine Lehrerin für den Handarbeits- u. Hauswirtschaftsunterricht

Die Besoldung ist neuzeitlich geregelt und richtet sich nach dem kantonalen Besoldungsgesetz.

Anmeldungen mit Lebenslauf und Zeugniskopien sind zu richten an das Schulsekretariat 6370 Stans, Telefon 041 - 84 23 76, oder an Herrn Josef Kaiser-Kägi, Buochserstraße 23, Stans, Schulpräsident, Telefon 84 15 37.

Gemeinde Altdorf

Auf Frühjahr 1970 wird gesucht

Primarlehrerin

Die Besoldung richtet sich nach dem Kant. Gesetz über die Beitragsleistung an die Besoldung der Lehrerschaft.

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen und Ausweisen über die bisherige Tätigkeit an den Schulpräsidenten, Herrn Hans Frei, Waldmatt 7, 6460 Altdorf, zu richten.

Schulrat Steinen SZ

Auf Frühjahr 1970 suchen wir

3 Primarlehrer(innen)

Klassenzuteilung nach Vereinbarung.

Den Bewerbern wird evtl. die Möglichkeit geboten, sich für die Übernahme einer Knaben- oder Mädchenwerkklassse (Realschule) auf Frühjahr 1971 vorzubereiten.

Für weitere Auskünfte und persönliche Kontaktnahme stehen wir gerne zur Verfügung.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind an O. Keller, Schulpräsident, 6422 Steinen, Telefon 043 - 9 32 46, zu richten.

Gemeinde Schönenbuch BL

Die Primarschule Schönenbuch BL, nur 7 km von Basel entfernt, an der elsässischen Grenze, sucht auf Beginn des Schuljahres 1970/71 für die Oberstufe (5.—7. Klasse, ca. 25 Schüler)

Primarlehrer

Für die Lehrkraft ist eine Wohnung vorhanden. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind an den Präsidenten der Schulpflege zu richten. 4124 Schönenbuch.

Gemeinde Rothenthurm

Auf Beginn des Schuljahres 1970/71 suchen wir

1 Sekundarlehrer

für den Gesamtunterricht.

1 Primarlehrer

für die Oberstufe

1 Primarlehrerin

für die Unterstufe.

Bewerber und Bewerberinnen werden höflich gebeten, ihre Anmeldungen an Schulpräsident Martin Schuler, Lützel matt, 6418 Rothenthurm, zu richten. Telefon 043 - 9 52 01.

Schule von Gersau

sucht auf Frühjahr 1970 (13. April)

Primarlehrerin

für die Unterstufe

und 1 Lehrer (Lehrerin)

für die Mittelschule.

Besoldung nach der kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulagen.

Bewerberinnen melden sich bitte beim Schulpräsidenten Leo Camenzind, 6442 Gersau, Telefon Nr. 041 - 83 63 38.



Bezirksschulen Küßnacht a. R.

Wir suchen auf das Frühjahr 1970 nach Küßnacht am Rigi

2 Primarlehrerinnen oder Primarlehrer

für die Unterstufe, bzw. Mittelstufe.

Lohn nach kant. Besoldungsverordnung und Ortszulagen.

Bewerberinnen oder Bewerber wollen ihre handgeschriebene Offerte mit Beilage des Lebenslaufes und der Zeugnisse an den Schulpräsidenten Konrad Raeber, Fürsprecher und Notar, Küßnacht am Rigi, einreichen (Telefon 041 - 81 12 24).

Der Schulpräsident





Realschule und Progymnasium
Muttenz BL

Auf Frühjahr 1970 ist an unserer Schule neu zu besetzen:

1 Lehrstelle phil. II

wenn möglich mit Turnen.

Bedingungen: Mittellehrerdiplom oder entsprechender Ausweis, mindestens 6 Semester Hochschulstudium.

Besoldung (inkl. Teuerungszulage)

Lehrer Fr. 21 726.— bis Fr. 31 273.—

Lehrerin Fr. 20 390.— bis Fr. 29 579.—

Daneben wird eine Ortszulage ausgerichtet. Verheiratete Lehrer erhalten zudem eine Haushalt- und gegebenenfalls Kinderzulagen.

Pflichtpensum: 30 Wochenstunden.

Auswärtige Dienstjahre in definitiver Anstellung werden angerechnet. Der Beitritt zur staatlichen Pensionskasse ist obligatorisch.

Handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Photo und Ausweisen über Studium und bisherige Tätigkeit sind bis 15. Januar 1970 an das Sekretariat der Schulpflege, Kirchplatz 3, 4132 Muttenz, einzureichen.

Das Heilpädagogische Seminar Zürich

führt ab Frühjahr 1970 einen

Kurs für Lehrkräfte an IV-Sonderschulen für geistig Behinderte

(«Heilpädagogische Hilfsschulen») durch.

Beginn: 27. April 1970.

Dauer: Während 1½ Schuljahren (46—51 Wochen) **ein Studientag pro Woche** (berufsbegleitend) und insgesamt **fünf volle Kurswochen** (eine Juli 1970, zwei Herbst 1970, zwei Frühjahr 1971).

Anmeldeschluß: Ende Februar 1970.

Anmeldungsunterlagen können im Heilpädagogischen Seminar, Kantonsschulstraße 1, 8001 Zürich (Telefon 051 - 32 24 70) bezogen werden.

Aargauisches Lehrerseminar Wettingen

Auf Beginn des Schuljahres 1970/71 (Ende April) ist eine weitere Hauptlehrerstelle für

Orgel und Klavier

zu besetzen.

Bewerber müssen eine Mittelschule besucht und Diplome eines Konservatoriums oder einer Musikakademie erworben haben.

Nähere Auskunft und Bezug der Anmeldeformulare bei der Seminardirektion Wettingen (Telefon Nr. 056 - 6 76 20).

Bewerbungen sind bis 15. Januar 1970 einzureichen.

Aarau, den 2. Dezember 1969

Kant. Erziehungsdepartement

Wir suchen für eine neu eröffnete

Hilfsschulabteilung

auf Frühjahr 1970 eine qualifizierte

Lehrperson

Bewerber(innen) mit heilpädagogischer Ausbildung erhalten den Vorzug. Besoldung laut kant. Reglement plus Ortszulage.

Bewerbungen sind erbeten an den Präsidenten der Schulpflege Dottikon AG.

Mittelschulen und Lehrerseminarien des Kantons Luzern

Der Kanton Luzern schreibt für das Schuljahr 1970/71 (1. September 1970) folgende **Lehrstellen** aus:

An der **Kantonsschule Luzern**:

1. Deutsch und Geschichte
2. Französisch, eventuell in Verbindung mit einem anderen Fach
3. Englisch, eventuell in Verbindung mit einem anderen Fach
4. Katholische Religionslehre
5. Mathematik, eventuell in Verbindung mit Physik
6. Chemie
7. Geographie, eventuell in Verbindung mit Biologie
8. Freihandzeichnen
9. Turnen, in Verbindung mit einem anderen Fach
10. Mädchenturnen, in Verbindung mit einem anderen Fach

Am **Kantonalen Seminar Luzern**

11. Pädagogik und Psychologie

Am **Lehrerseminar Hitzkirch** und den übrigen **Mittelschulen** des Kantons

12. Englisch und Deutsch, eventuell in Verbindung mit Latein oder Geschichte
13. Französisch und Deutsch, eventuell in Verbindung mit Geschichte oder Latein
14. Deutsch, in Verbindung mit einem anderen Fach
15. Geographie und Biologie
16. Katholische Religionslehre
17. Chemie, eventuell in Verbindung mit einem anderen Fach
18. Mädchenturnen, eventuell in Verbindung mit einem anderen Fach

Für die Lehrstellen 1 bis 7 und 11 bis 17 wird ein abgeschlossenes akademisches Studium (Lizentiat, Doktorat, Diplom für das höhere Lehramt, eventuell Lehrausweis für Progymnasien) verlangt, für die Lehrstelle 8 ein Zeichenlehrerdiplom und für die Lehrstellen 9 bis 10 und 18 das Turnlehrerdiplom und ein Lehrausweis für Mittelschulen (eventuell Primarlehrerpatent).

Bewerber und Bewerberinnen erhalten auf schriftliche Anfrage nähere Auskunft über die Anstellungsbedingungen sowie Anmeldeformulare bei folgenden Amtsstellen:

Für die Lehrstellen 1 bis 10: Präsident der Rektoratskommission der Kantonsschule, Alpenquai 46-50, 6000 Luzern;

für die Lehrstelle 11: Rektorat des Kantonalen Seminars Luzern, Hirschengraben 10, 6000 Luzern;

für die Lehrstellen 12 bis 18: Erziehungsdepartement des Kantons Luzern, Sempacherstraße 10, 6002 Luzern.

Anmeldungen mit den im Anmeldeformular genannten Unterlagen sind bis zum 6. Februar 1970 an die genannten Amtsstellen zu richten.

Luzern, 18. Dezember 1969

Erziehungsdepartement des Kantons Luzern

Herrn
W. Abächerli-Steudler, Lehrer
6074 Giswil

AZ 6300 Zug

Schweizerische Schulkoordination

von Hermann Wahlen, Schulinspektor, Burgdorf.
Eine klare, objektive Darstellung des gesamten,
weitschichtigen Problems.

Alle, die an Entscheidungen über die Zukunft
unserer Volksschulen interessiert sind, sollten
diese Schrift kennen.

38 Seiten, Preis Fr. 3.50.

Zu beziehen vom Verlag Ernst Ingold & Co. AG,
Spezialhaus für Schulbedarf, 3360 Herzogen-
buchsee. Telefon 063 - 5 31 01.

Umstände halber zu verkaufen:

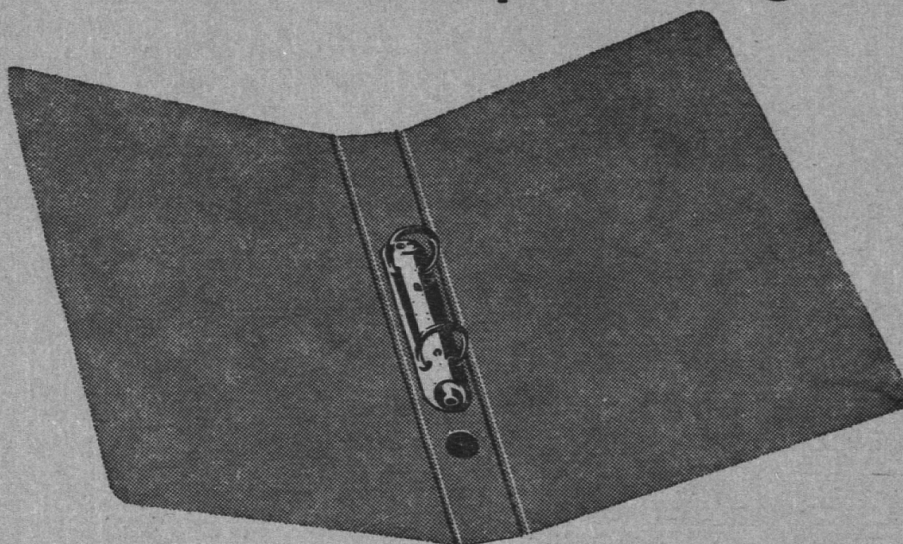
Liegenschaft in Amden SG

(Kurort 1000 m, Sesselbahn, Skilifte, Hallenbad)

in gutem Zustand, an schönster Aussichtslage (Strick-
chalet 1625 m³) mit 18 Zimmer, 4 WC, 1 Bad, Küche, Ne-
benräume, Ölfeuerungs-Zentralheizung, möbliert, mit
10 700 m² Umschwung (teilweise Bauland); bestens geeig-
net als Sommer- und Winter-Koloniehaus, Kinderheim
oder für Schulverlegung. Platz für 30 Kinder und Personal.
Verkaufspreis Fr. 340 000.— inkl. Inventar.
Auskunft und Verkauf durch:

M. Sutter, Immobilien, Cityhaus 32c, 8640 Rapperswil,
Telefon 055 - 2 49 55.

Bolleter-Pressspan-Ringordner



**solider — schöner —
vorteilhafter**

Neun Farben: rot, gelb, blau, grün,
braun, hellgrau, dunkelgrau, weiß,
schwarz.

		10	25	50	100	250	500	1000
A 4	Mechanik im Rücken	1.80	1.70	1.60	1.40	1.35	1.30	1.20
	Mechanik im Hinterdeckel	1.65	1.55	1.45	1.25	1.20	1.15	1.10
Stab 4°	210/240 mm	1.70	1.60	1.50	1.30	1.25	1.20	1.10
A 5	185/230 mm	1.70	1.60	1.50	1.30	1.25	1.20	1.10

Dazu günstig: Blankoregister, sechsteilig und zehnteilig;
Einlageblätter, unliniert, 4 mm und 5 mm kariert, mit und ohne Rand

Alfred Bolleter AG 8627 Grüningen Tel. 051 - 78 71 71